

Leitfaden mit Planungsgrundlagen und Beispielen

## Barrierefreier Wohnungsbau



Durch die rasanten demografischen Veränderungen in unserer Gesellschaft nehmen insbesondere die Wohnformen des betreuten bzw. seniorengerechten Wohnens erheblich zu. Das Gebiet „Barrierefreies Bauen“ hat sich ebenfalls weiterentwickelt. In der dritten, überarbeiteten Auflage konzentriert sich Roland König in seinem Leitfaden auf die fünf Eckpunkte des barrierefreien Planens und Bauens: Stufenlose Erschließung, niveaugleiche Tür-

Roland König: Leitfaden barrierefreier Wohnungsbau, Fraunhofer IRB Verlag, 223 Seiten, 29 Euro, ISBN 978-3-8167-8612-2

schwellen, barrierefreies Badezimmer, flexible Möblierung sowie taktile und akustische Orientierung. Unter Berücksichtigung der grundlegenden Neuerung der Norm erläutert er diese Eckpunkte anhand zahlreicher Bilder und Beispiele. Der erste Teil des Leitfadens widmet sich den aktuellen theoretischen Planungsgrundlagen, Regeln und Vorschriften. Im zweiten Teil werden in beispielhaften Ausschreibungen praxisorientierte Lösungen für die bauliche Ausführung erläutert. Wie die Nutzung und Gestaltung barrierefreier Wohnungen einschließlich klar erkennbarer Wegeführungen zum Gebäude ganz konkret aussehen können, wird im letzten Teil an gebauten Projektbeispielen aufgezeigt. ■

Furniture Club startet Workshops

## Blick auf den russischen Möbelmarkt

Die Mitglieder des Furniture Club – Made in Germany e.V. nehmen den russischen Möbelmarkt ins Visier. Ziel der überwiegend mittelständischen Möbelhersteller und -zulieferer ist es, die Synergien untereinander zu nutzen, um auf internationalen Märkten erfolgreicher zu sein und den Einstieg in den Export zu erleichtern. Jedes Jahr will der Furniture Club zwei internationale Märkte intensiv bearbeiten. Mit Russland und der Ukraine möchten die Mitglieder beginnen. Nach den Krisenjahren wächst der russische Möbelmarkt wieder überdurchschnittlich stark. Möbel und Zulieferteile „Made in Germany“ sind in Russland wegen ihrer Qualität gefragt. Besondere Potenziale bietet in den kommenden Jahren der Objektbereich. Im Herbst 2012 wird der Furniture Club öffentliche Workshops unter Beteiligung russischer und ukrainischer Marktakteure veranstalten. Um die spezifischen Interessen von Möbelherstellern und Möbelzulieferern zu berücksichtigen, sind getrennte Workshops für diese Zielgruppen in Planung. ■

Infos: [www.furnitureclub.de](http://www.furnitureclub.de)



Der Vorstand des Furniture Club – Made in Germany e.V. (v.l.): Mark Niemann, Geschäftsführer der Fa. Karl W. Niemann, Renate von der Eltz, langjährige Exportmanagerin der Firma Musterring International und Senior-Beraterin der IHK Ostwestfalen, sowie Klaus Schillig, Gesellschafter der Firma Willi Schillig Polstermöbelwerke.

## Tischlerpartner NRW

Zum Kreis der Tischlerpartner NRW gehören über 50 Zulieferer, die besonders eng mit dem nordrhein-westfälischen Tischlerhandwerk zusammenarbeiten.



fischerwerke GmbH & Co. KG,  
Weinhalde 14–18, 72178 Waldachtal,  
Telefon: 074 43-1 20,  
[www.fischerwerke.de](http://www.fischerwerke.de)



Sherwin Williams-Arti  
Paul-Gerhardt-Str. 31,  
42389 Wuppertal,  
Telefon: 0202-57-470  
[www.arti.de](http://www.arti.de)



Heinrich Kuper GmbH & Co. KG,  
Maschinenfabrik, Postfach 2229,  
33397 Rietberg, Tel.: 05 244-984-0,  
Fax: 984-201, [www.kuper.de](http://www.kuper.de)



OS Datensysteme

OS Datensysteme GmbH, Soft- und Hardware,  
Am Erlengraben 5, 76275 Ettlingen,  
Tel.: 07 243-509-0, Fax: 509-200,  
E-Mail: [info@osd.de](mailto:info@osd.de), [www.osd.de](http://www.osd.de)